

Preis- und Leistungsverzeichnis

**Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden
und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten, im Scheckverkehr und für Konten mit Geschäftskunden,
soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten**

Inhaltsverzeichnis

1	Sparkonto	3
1.1	Allgemeine Entgelte	3
1.2	Vermögenswirksames Sparen	3
1.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	3
2	Zinssätze für Einlagen	3
3	Konto	4
3.1	Privatkunde	4
3.2	Geschäftskunde	10
4	Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden	13
4.1	Allgemeine Informationen zur Bank	13
4.2	Lastschriftverkehr	14
4.3	Bargeldauszahlung	15
4.4	Kartengestützter Zahlungsverkehr	17
4.5	Überweisungsverkehr	20
4.6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften	26
4.7	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	27
4.8	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	27
5	Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden	27
5.1	Allgemein	27
5.2	Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)	28
5.3	Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)	28
5.4	Wertstellungen im Scheckverkehr	28
5.5	Reiseschecks	28
5.6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften	29
6	Kredite	29
6.1	Sonderleistungen im Kreditgeschäft	29
6.2	Avale	30
7	Auskünfte	31
7.1	Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)	31
7.2	Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)	31
8	Schrankfächer/Verwahrstücke	31
9	Wertpapiergeschäft	32
9.1	Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)	32
9.2	Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung	34
9.3	Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)	36
10	Sonstiges	36
11	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	37

1 Sparkonto

1.1 Allgemeine Entgelte

Kennwortvereinbarung für gebundene Sparurkunden	0,00 EUR
Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges bei Loseblatt-Sparurkunden auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	2,00 EUR
Ausstellung einer Ersatz-Sparurkunde ¹	0,00 EUR
Verwahrungsentgelt für Sparbücher pro Jahr	5,00 EUR

1.2 Vermögenswirksames Sparen

Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen Anbieter auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)	0,00 EUR

1.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Eröffnung eines VR-Mietkautionkonto	30,00 EUR
-------------------------------------	-----------

2 Zinssätze für Einlagen

(Die Berechnung negativer Zinsen erfolgt nur, wenn die Zulässigkeit dieser Berechnung Gegenstand einer Vereinbarung zwischen Bank und Kunden ist.)

Produkt	Zinssatz
siehe Preisaushang	%

¹ Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparurkunde zu vertreten hat.

3 Konto

3.1 Privatkunde

3.1.1 Kontoführung

Produkt	EUR
<p>Entgelt für die Verwahrung von Einlagen auf Kontokorrentkonten</p> <p>Die Bank kann für Guthaben auf Kontokorrentkonten und Tagesgeldkonten ein variables Verwahrentgelt nach folgenden Maßgaben berechnen. Die Berechnung ist abhängig von dem Referenzzinssatz der EZB für Hauptrefinanzierungsgeschäfte.</p> <p>Dieser Referenzzinssatz liegt zum 11.06.2025 bei 2,15 %. Bei dieser Höhe ist die Bank noch nicht zur Berechnung eines Verwahrentgeltes berechtigt. Die Möglichkeit zur Berechnung eines Verwahrentgeltes tritt erst ein, wenn der Referenzzinssatz unter den Wert 0,00 % fällt. Ist der vorgenannte Wert unterschritten, wird die Wertentwicklung monatlich jeweils zum Ultimo überprüft. Änderungen des Referenzzinssatzes werden an den Kunden weitergegeben. Sofern Änderungen des Referenzzinssatzes festzustellen sind, erfolgt eine monatliche Anpassung des Verwahrentgeltes automatisch. Übersteigt der Referenzzinssatz den Wert 0,00% entfällt das Verwahrentgelt.</p> <p>Das Verwahrentgelt berechnet sich nach folgender Formel: (Beispiel: -0,50 % Referenzwert multipliziert mit -1)</p> <p>Die Bank wird dem Kunden die Berechnung des Verwahrentgeltes zwei Monate vorab in Textform ankündigen.</p>	
PrivatKonto Digital – Kontoführung monatlich: 3,90 EUR **	
<p>Zuzüglich, im Auftrag des Kunden jeweils fehlerfrei ausgeführte Buchungen (Storno und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist).</p> <p>* Pro Monat 50 Freiposten (übergreifende Summe der gekennzeichneten Positionen). Darüber hinaus 0,35 € je weiteren Posten.</p> <p>** Nur bei Nutzung des elektronischen Postfachs. Alternativ beträgt die Kontoführungsgebühr 5,90 €.</p>	
Bargeldauszahlung	
• an eigenen Geldautomaten / BankCard ServiceNetz *	0,00
• am Schalter	4,00
Bargeldeinzahlung	
• am Geldautomat *	0,00
• am Schalter	4,00
• Münzgeld am Schalter	4,00
Überweisung / Echtzeitüberweisung	
Ausführung (je Auftrag bzw. je Ausführung)	
• Onlinebanking / Mobile Banking *	0,00
• Dauerauftrag *	0,00
• Service Terminal	4,00
• Beleghafte Buchung	4,00
• Formlose Buchung	4,00
• Telefonische Buchung	4,00
• Gutschrift *	0,00
Lastschrift	

• Einlösung (Belastung) *	0,00
Scheck	
• Einreichung (Gutschrift)	4,00
• Einzug (Belastung) *	0,00
Karten -> siehe unter Punkt 4.4	
Dauerauftrag	
• Online einrichten, ändern, aussetzen	0,00
• Durch Bankmitarbeiter einrichten oder ändern	4,00
• Telefonische Einrichtung und Änderung (KDC)	4,00
Kontoauszüge	
Der Rechnungsabschluss und die Bereitstellung der Kontoauszüge im elektronischen Postfach sind kostenfrei.	
• Elektronischer Kontoauszug	0,00
• Kontoauszugsdrucker je Auszugsabruf (1 Abruf enthält maximal 10 Blatt)	0,00
• Postversand zzgl. Porto	0,00
PrivatKonto Klassik - Kontoführung monatlich: 6,90 EUR	
Zuzüglich, im Auftrag des Kunden jeweils fehlerfrei ausgeführte Buchungen (Storno und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist).	
* Pro Monat 10 Freiposten (übergreifende Summe der gekennzeichneten Positionen). Darüber hinaus 0,35 € je weiteren Posten.	
Bargeldauszahlung	
• an eigenen Geldautomaten / BankCard ServiceNetz *	0,00
• am Schalter	4,00
Bargeldeinzahlung	
• am Geldautomat *	0,00
• am Schalter	4,00
• Münzgeld am Schalter	4,00
Überweisung / Echtzeitüberweisung	
Ausführung (je Auftrag bzw. je Ausführung)	
• Onlinebanking / Mobile Banking *	0,00
• Dauerauftrag *	0,00
• Service Terminal *	0,00
• Beleg hafte Buchung *	0,00
• Formlose Buchung	4,00
• Telefonische Buchung *	0,00
• Gutschrift *	0,00
Lastschrift	
• Einlösung (Belastung) *	0,00
Scheck	
• Einreichung (Gutschrift)	4,00
• Einzug (Belastung) *	0,00
Karten -> siehe unter Punkt 4.4	
Dauerauftrag	
• Online einrichten, ändern, aussetzen	0,00

• Durch Bankmitarbeiter einrichten oder ändern	0,00
• Telefonische Einrichtung und Änderung (KDC)	0,00
Kontoauszüge	
Der Rechnungsabschluss und die Bereitstellung der Kontoauszüge im elektronischen Postfach sind kostenfrei.	
• Elektronischer Kontoauszug	0,00
• Kontoauszugsdrucker je Auszugsabruf (1 Abruf enthält maximal 10 Blatt)	0,00
Pro Monat 1 Auszugsnummer frei, darüber hinaus 0,50 € je Auszugsnummer.	
• Postversand zzgl. Porto	0,00
PrivatKonto Kompakt - Kontoführung monatlich: 9,90 EUR	
Zuzüglich, im Auftrag des Kunden jeweils fehlerfrei ausgeführte Buchungen (Storno und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist).	
* Pro Monat 80 Freiposten (übergreifende Summe der gekennzeichneten Positionen). Darüber hinaus 0,35 € je weiteren Posten.	
Bargeldauszahlung	
• an eigenen Geldautomaten / BankCard ServiceNetz *	0,00
• am Schalter *	0,00
Bargeldeinzahlung	
• am Geldautomat *	0,00
• am Schalter *	0,00
• Münzgeld am Schalter *	0,00
Überweisung / Echtzeitüberweisung	
Ausführung (je Auftrag bzw. je Ausführung)	
• Onlinebanking / Mobile Banking *	0,00
• Dauerauftrag *	0,00
• Service Terminal *	0,00
• Beleghafte Buchung *	0,00
• Formlose Buchung *	0,00
• Telefonische Buchung *	0,00
• Gutschrift *	0,00
Lastschrift	
• Einlösung (Belastung) *	0,00
Scheck	
• Einreichung (Gutschrift) *	0,00
• Einzug (Belastung) *	0,00
Karten -> siehe unter Punkt 4.4	
Dauerauftrag	
• Online einrichten, ändern, aussetzen	0,00
• Durch Bankmitarbeiter einrichten oder ändern	0,00
• Telefonische Einrichtung und Änderung (KDC)	0,00
Kontoauszüge	
Der Rechnungsabschluss und die Bereitstellung der Kontoauszüge im elektronischen Postfach sind kostenfrei.	
• Elektronischer Kontoauszug	0,00
• Kontoauszugsdrucker je Auszugsabruf (1 Abruf enthält maximal 10 Blatt)	0,00
• Postversand zzgl. Porto	0,00

Vereinskonto - Kontoführung monatlich: 3,90 EUR	
Zuzüglich, im Auftrag des Kunden jeweils fehlerfrei ausgeführte Buchungen (Storno und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist).	
* Pro Monat 50 Freiposten (übergreifende Summe der gekennzeichneten Positionen). Darüber hinaus 0,15 € je weiteren Posten.	
** Pro Monat 2 Freiposten. Darüber hinaus 4,00 € je weiteren Posten.	
Bargeldauszahlung	
• an eigenen Geldautomaten / BankCard ServiceNetz *	0,00
• am Schalter **	0,00
Bargeldeinzahlung	
• am Geldautomat *	0,00
• am Schalter **	0,00
• Münzgeld am Schalter **	0,00
Überweisung / Echtzeitüberweisung	
Ausführung (je Auftrag bzw. je Ausführung)	
• Onlinebanking / Mobile Banking *	0,00
• Dauerauftrag *	0,00
• Service Terminal *	0,00
• Beleghafte Buchung	2,00
• Formlose Buchung	4,00
• Telefonische Buchung	4,00
• Gutschrift *	0,00
Lastschrift	
• Einlösung (Belastung) *	0,00
• Einzug (Gutschrift) *	0,00
Scheck	
• Einreichung (Gutschrift)	4,00
• Einzug (Belastung) *	0,00
Karten -> siehe unter Punkt 4.4	
Kartenterminalzahlungen	
• Einzug Händlerterminal *	0,00
Dauerauftrag	
• Online einrichten, ändern, aussetzen	0,00
• Durch Bankmitarbeiter einrichten oder ändern	4,00
• Telefonische Einrichtung und Änderung (KDC)	4,00
Kontoauszüge	
Der Rechnungsabschluss und die Bereitstellung der Kontoauszüge im elektronischen Postfach sind kostenfrei.	
• Elektronischer Kontoauszug	0,00
• Kontoauszugsdrucker je Auszugsabruf (1 Abruf enthält maximal 10 Blatt)	0,50
• Postversand zzgl. Porto	0,00

MeinKonto - Kontoführung monatlich: 0,00 EUR	
<ul style="list-style-type: none"> • bis 17 Jahre • inkl. girocard (Debitkarte) • ab dem 12. Geburtstag inkl. BasicCard (Kreditkarte) • Attraktive Guthabenverzinsung bis zur Volljährigkeit (siehe Preisaushang) 	
Zuzüglich, im Auftrag des Kunden jeweils fehlerfrei ausgeführte Buchungen (Storno und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist).	
Bargeldauszahlung	
• an eigenen Geldautomaten / BankCard ServiceNetz	0,00
• am Schalter	0,00
Bargeldeinzahlung	
• am Geldautomat	0,00
• am Schalter	0,00
• Münzgeld am Schalter	0,00
Überweisung / Echtzeitüberweisung	
Ausführung (je Auftrag bzw. je Ausführung)	
• Onlinebanking / Mobile Banking	0,00
• Dauerauftrag	0,00
• Service Terminal	0,00
• Beleg hafte Buchung	0,00
• Formlose Buchung	0,00
• Telefonische Buchung	0,00
• Gutschrift	0,00
Lastschrift	
• Einlösung (Belastung)	0,00
Scheck	
• Einreichung (Gutschrift)	0,00
• Einzug (Belastung)	0,00
Karten -> siehe unter Punkt 4.4	
Dauerauftrag	
• Online einrichten, ändern, aussetzen	0,00
• Durch Bankmitarbeiter einrichten oder ändern	0,00
• Telefonische Einrichtung und Änderung (KDC)	0,00
Kontoauszüge	
Der Rechnungsabschluss und die Bereitstellung der Kontoauszüge im elektronischen Postfach sind kostenfrei.	
• Elektronischer Kontoauszug	0,00
• Kontoauszugsdrucker je Auszugsabruf (1 Abruf enthält maximal 10 Blatt)	0,00
• Postversand	0,00
BasisKonto	
• siehe PrivatKonto Klassik	
PfändungsschutzKonto	
• siehe PrivatKonto Klassik	

3.1.2 Kontoauszug

durch Kontoauszugdrucker ²	siehe Kontomodell
Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen ³	siehe Kontomodell
Zusendung der am Kontoauszugdrucker nach 12 Wochen nicht abgerufenen Kontoauszüge auf gesondertes Verlangen des Kunden im Einzelfall ⁴	Portopreise der Deutschen Post
Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplicates auf Verlangen des Kunden ⁵	
• maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich)	3,00 EUR
• manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist)	10,00 EUR

3.1.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

HBCI Schlüsseldatei für USB-Stick	15,00 EUR
TAN-Generator	25,50 EUR
VR-Networld-Software Lizenz (pro Monat)	2,50 EUR
Star Money Lizenz (pro Monat)	2,50 EUR
Profi Cash Lizenz (pro Monat)	5,00 EUR
HBCI Chipkarte (pro Jahr)	15,00 EUR
HBCI Chipkartenleser	85,00 EUR
EBICS Kunden ID (pro Monat)	10,00 EUR
Elektronische Umsatzinformation - Schnittstelle Service-Rechenzentrum (pro Monat)	8,00 EUR
Entgegennahme von Dateien zur Begleitzettelfreigabe (pro Zettel)	5,00 EUR
EBL-Support vor Ort beim Kunden (pro Stunde)	50,00 EUR
EBL Terminal-Installation vor Ort beim Kunden	49,00 EUR
agree21 Kontenkonzentration	25,00 EUR
Vereinsmeister mit USB-Stick	75,00 EUR
BankingManger-Software Lizenz (pro Monat)	8,90 EUR
PIN-Neubestellung	3,00 EUR

² Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

³ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

⁴ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

⁵ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

3.2

Geschäftskunde

3.2.1

Kontoführung

Produkt	EUR
<p>Entgelt für die Verwahrung von Einlagen auf Kontokorrentkonten</p> <p>Die Bank kann für Guthaben auf Kontokorrentkonten und Tagesgeldkonten ein variables Verwahrentgelt nach folgenden Maßgaben berechnen. Die Berechnung ist abhängig von dem Referenzzinssatz der EZB für Hauptrefinanzierungsgeschäfte.</p> <p>Dieser Referenzzinssatz liegt zum 11.06.2025 bei 2,15 %. Bei dieser Höhe ist die Bank noch nicht zur Berechnung eines Verwahrentgeltes berechtigt. Die Möglichkeit zur Berechnung eines Verwahrentgeltes tritt erst ein, wenn der Referenzzinssatz unter den Wert 0,00 % fällt. Ist der vorgenannte Wert unterschritten, wird die Wertentwicklung monatlich jeweils zum Ultimo überprüft. Änderungen des Referenzzinssatzes werden an den Kunden weitergegeben. Sofern Änderungen des Referenzzinssatzes festzustellen sind, erfolgt eine monatliche Anpassung des Verwahrentgeltes automatisch. Übersteigt der Referenzzinssatz den Wert 0,00% entfällt das Verwahrentgelt.</p> <p>Das Verwahrentgelt berechnet sich nach folgender Formel: (Beispiel: -0,50 % Referenzwert multipliziert mit -1)</p> <p>Die Bank wird dem Kunden die Berechnung des Verwahrentgeltes zwei Monate vorab in Textform ankündigen.</p>	
Firmenkonto Businesskonto S - Kontoführung monatlich: 6,90 EUR	
Zuzüglich, im Auftrag des Kunden jeweils fehlerfrei ausgeführte Buchungen (Storno und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist).	
Bargeldauszahlung	
• an eigenen Geldautomaten / BankCard ServiceNetz	0,55
• am Schalter	4,00
• Münzgeld je Rolle	0,60
Bargeldeinzahlung	
• am Geldautomat	0,55
• am Schalter	4,00
• Münzgeld am Schalter	4,00
Überweisung / Echtzeitüberweisung	
Ausführung (je Auftrag bzw. je Ausführung)	Buchungsposten / Arbeitsposten
• Onlinebanking / Mobile Banking	0,55 / 0,20
• Dauerauftrag	0,55 / 0,20
• Service Terminal	0,55
• Beleg hafte Buchung	2,00 / 0,20
• Formlose Buchung	4,00
• Telefonische Buchung	4,00
• Gutschrift	0,55
Lastschrift	
• Einlösung (Belastung)	0,55
• Einzug (Gutschrift)	0,55 / 0,20
Scheck	
• Einreichung (Gutschrift)	4,00 / 0,20
• Einzug (Belastung)	0,55

Karten -> siehe unter Punkt 4.4	
Kartenterminalzahlungen	
• Einzug Händlerterminal	0,55 / 0,20
Dauerauftrag	
• Online einrichten, ändern, aussetzen	0,00
• Durch Bankmitarbeiter einrichten oder ändern	4,00
• Telefonische Einrichtung und Änderung (KDC)	4,00
Kontoauszüge	
Der Rechnungsabschluss und die Bereitstellung der Kontoauszüge im elektronischen Postfach sind kostenfrei.	
• Elektronischer Kontoauszug	0,00
• Kontoauszugsdrucker je Auszugsabruf (1 Abruf enthält maximal 10 Blatt)	0,50
• Postversand zzgl. Porto	0,00
Firmenkonto Businesskonto M - Kontoführung monatlich: 14,90 EUR	
Zuzüglich, im Auftrag des Kunden jeweils fehlerfrei ausgeführte Buchungen (Storno und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist).	
Bargeldauszahlung	
• an eigenen Geldautomaten / BankCard ServiceNetz	0,25
• am Schalter	4,00
• Münzgeld je Rolle	0,60
Bargeldeinzahlung	
• am Geldautomat	0,25
• am Schalter	4,00
• Münzgeld am Schalter	4,00
Überweisung / Echtzeitüberweisung	
Ausführung (je Auftrag bzw. je Ausführung)	Buchungsposten / Arbeitsposten
• Onlinebanking / Mobile Banking	0,25 / 0,20
• Dauerauftrag	0,25 / 0,20
• Service Terminal	0,25
• Beleg hafte Buchung	2,00 / 0,20
• Formlose Buchung	4,00
• Telefonische Buchung	4,00
• Gutschrift	0,25
Lastschrift	
• Einlösung (Belastung)	0,25
• Einzug (Gutschrift)	0,25 / 0,20
Scheck	
• Einreichung (Gutschrift)	4,00 / 0,20
• Einzug (Belastung)	0,25
Karten -> siehe unter Punkt 4.4	
Kartenterminalzahlungen	
• Einzug Händlerterminal	0,25 / 0,20
Dauerauftrag	
• Online einrichten, ändern, aussetzen	0,00
• Durch Bankmitarbeiter einrichten oder ändern	4,00

• Telefonische Einrichtung und Änderung (KDC)	4,00
Kontoauszüge	
Der Rechnungsabschluss und die Bereitstellung der Kontoauszüge im elektronischen Postfach sind kostenfrei.	
• Elektronischer Kontoauszug	0,00
• Kontoauszugsdrucker je Auszugsabruf (1 Abruf enthält maximal 10 Blatt)	0,50
• Postversand zzgl. Porto	0,00
Firmenkonto Businesskonto L - Kontoführung monatlich: 34,90 EUR	
Zuzüglich, im Auftrag des Kunden jeweils fehlerfrei ausgeführte Buchungen (Storno und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist).	
Bargeldauszahlung	
• an eigenen Geldautomaten / BankCard ServiceNetz	0,15
• am Schalter	4,00
• Münzgeld je Rolle	0,60
Bargeldeinzahlung	
• am Geldautomat	0,15
• am Schalter	4,00
• Münzgeld am Schalter	4,00
Überweisung / Echtzeitüberweisung	
Ausführung (je Auftrag bzw. je Ausführung)	Buchungsposten / Arbeitsposten
• Onlinebanking / Mobile Banking	0,15 / 0,10
• Dauerauftrag	0,15 / 0,10
• Service Terminal	0,15
• Beleg hafte Buchung	2,00 / 0,10
• Formlose Buchung	4,00
• Telefonische Buchung	4,00
• Gutschrift	0,15
Lastschrift	
• Einlösung (Belastung)	0,15
• Einzug (Gutschrift)	0,15 / 0,10
Scheck	
• Einreichung (Gutschrift)	4,00 / 0,10
• Einzug (Belastung)	0,15
Karten -> siehe unter Punkt 4.4	
Kartenterminalzahlungen	
• Einzug Händlerterminal	0,15 / 0,10
Dauerauftrag	
• Online einrichten, ändern, aussetzen	0,00
• Durch Bankmitarbeiter einrichten oder ändern	4,00
• Telefonische Einrichtung und Änderung (KDC)	4,00
Kontoauszüge	
Der Rechnungsabschluss und die Bereitstellung der Kontoauszüge im elektronischen Postfach sind kostenfrei.	
• Elektronischer Kontoauszug	0,00
• Kontoauszugsdrucker je Auszugsabruf (1 Abruf enthält maximal 10 Blatt)	0,50
• Postversand zzgl. Porto	0,00

3.2.2 Kontoauszug

durch Kontoauszugdrucker⁶ siehe Kontomodell

Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen⁷ siehe Kontomodell

Zusendung der am Kontoauszugdrucker nach 12 Wochen nicht abgerufenen Kontoauszüge auf gesondertes Verlangen des Kunden im Einzelfall⁸ Portopreise der deutschen Post

Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussdublikats auf Verlangen des Kunden⁹

- maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich) 3,00 EUR
- manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist) 10,00 EUR

3.2.3 Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

siehe unter 3.1.3 Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen	
---------------------------------------------------------------	--

4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

4.1 Allgemeine Informationen zur Bank

4.1.1 Name und Anschrift der Bank¹⁰

Name der Bank (Zentrale): VR-Bank NordRhön eG
Straße: Rathausberg 5
PLZ/Ort: 36088 Hünfeld
Telefon: 06652/186-0
Telefax: 06652/186-8300
Internet: www.vr-bank-nordrhoen.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das OnlineBanking oder das Telefonbanking zu nutzen.

4.1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde¹¹

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

4.1.3 Eintragung im Handels-(Genossenschafts)register¹²

Amtsgericht Fulda Gen.-Reg. 181

4.1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

⁶ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

⁷ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

⁸ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

⁹ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

¹⁰ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

¹¹ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

¹² Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

4.1.5 **Geschäftstage der Bank**

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- Rosenmontag und der Werktage, an welchen die einzelnen Geschäftsstellen wegen örtlicher Besonderheiten (z.B. Betriebsversammlung) nicht geöffnet haben und diese Tage im Außenbereich der Geschäftsstelle rechtzeitig vorher bekannt gemacht wurden. Die jeweiligen Öffnungszeiten der einzelnen Geschäftsstellen sind im Aushang der Geschäftsstelle oder im Internet ersichtlich.

Für Bargeldauszahlungen und -einzahlungen an Geldautomaten der kontoführenden Bank ist jeder Tag, an dem der Geldautomat tatsächlich betrieben wird, ein Geschäftstag.

Für Echtzeitüberweisungen ist jeder Tag eines Jahres ein Geschäftstag.

4.1.6 **Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung**

Die „Verordnung (EU) 2023/1113 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. Mai 2023 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers und Transfers bestimmter Kryptowerte“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers/Kryptowertetransfers. Sie verpflichtet die Bank bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Zahler und Zahlungsempfänger zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name, Kundenkennung sowie ggf. der Rechtsträgerkennung (Legal Entity Identifier bzw. LEI) oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse und der LEI verzichtet werden, jedoch können gegebenenfalls diese Angaben vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse, LEI (oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung) nutzt die Bank die in ihren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Bank Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers beziehungsweise Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

4.2 **Lastschriftverkehr**

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung einer Lastschrift werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Konto).

4.2.1 **SEPA-Basis-Lastschrift**

4.2.1.1 **Ausführungsfristen**

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.1.2

Entgelte

Einlösung

siehe Kontomodell

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank

1,40 EUR

4.2.2

SEPA-Firmen-Lastschrift

4.2.2.1

Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.2.2

Entgelte

Einlösung

siehe Kontomodell

Vormerkung der Bestätigung des SEPA-Firmenlastschrift-Mandats

4,00 EUR

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank

1,40 EUR

4.3

Bargeldauszahlung

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für Bargeldauszahlungen werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Konto).

Bargeldauszahlung an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
mit unserer girocard (Debitkarte)	entfällt	entfällt
mit unserer Mastercard (Kreditkarte) mit unserer Mastercard (Debitkarte)	nur über GAA möglich! mind. _____ EUR	3,00 % vom Umsatz mind. 6,00 EUR
mit unserer Visa Card (Kreditkarte) mit unserer Visa Card (Debitkarte)	nur über GAA möglich! mind. EUR	3,00 % vom Umsatz mind. 6,00 EUR

Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)

mit girocard (Debitkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
– bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz:	entfällt	entfällt
– bei inländischen KI und KI in der EU ¹³ und den EWR-Staaten ¹⁴ , die ein direktes Kundenentgelt erheben können:		
– Verfügungen im girocard-System in Euro	entfällt	entfällt
– Verfügungen in anderen Zahlungssystemen (V Pay) in Euro	entfällt	entfällt
– bei inländischen KI und KI in der EU ¹⁵ und den EWR-Staaten ¹⁶ , die <u>kein</u> direktes Kundenentgelt erheben können:		
– Verfügungen in den folgenden Zahlungssystemen (V Pay) in Euro	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 6,00 EUR
– bei KI in der EU und den EWR-Staaten in Fremdwährung	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 6,00 EUR
– bei KI außerhalb der EU und den EWR-Staaten	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 6,00 EUR

mit Mastercard/Visa Card (Kreditkarte) mit Mastercard/Visa Card (Debitkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
– im Inland und Ausland	4,00 % vom Umsatz mind. 7,00 EUR	3,00 % vom Umsatz mind. 6,00 EUR
(zzgl. 1,75 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz ¹⁷ bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten) (zzgl. 0,00 % auf den letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Währungsumrechnungsentgelt) ¹⁸)		
Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.		

¹³ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

¹⁴ EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

¹⁵ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

¹⁶ EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

¹⁷ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

¹⁸ Wird nur bei Bargeldauszahlungen im EWR in EWR-Fremdwährungen berechnet: Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint. Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

4.4	Kartengestützter Zahlungsverkehr		
4.4.1	Debitkarten		
4.4.1.1	girocard		
	– digitale girocard – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr		6,00 EUR
	– Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden ¹⁹		entfällt
	– girocard V PAY – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr		15,00 EUR
	– Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden ²⁰		12,00 EUR
	Auslandseinsatz ²¹		
	beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten ²²	1,00 % vom Umsatz	mind. 1,00 EUR max. 4,50 EUR
	zzgl. 0,00 % auf den letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Währungsumrechnungsentgelt) ²³		
4.4.2	Mastercard oder Visa Debit- und Kreditkarten		
	• Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden ²⁴		12,00 EUR
	– bei Designwechsel per sofort auf Wunsch des Kunden		12,00 EUR
	– bei Designwechsel zur nächsten Wiederprägung auf Wunsch des Kunden		12,00 EUR
	• zzgl. Versandkosten		
	– bei Versendung im Inland		0,00 EUR
	– bei Versendung in Europa		0,00 EUR
	– bei Versendung weltweit		0,00 EUR
	– bei Versendung der Karte per Kurier im Inland		50,00 EUR
	– bei Versendung der Karte per Kurier ins Ausland		50,00 EUR
	– bei Versendung der PIN per Kurier im Inland		50,00 EUR
	– bei Versendung der PIN per Kurier ins Ausland		50,00 EUR

¹⁹ Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

²⁰ Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

²¹ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

²² Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

²³ Wird nur bei Zahlungen im EWR in EWR-Fremdwährungen berechnet: Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint. Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

²⁴ Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

- Auslandseinsatz²⁵ beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten²⁶ 1,75 % vom Umsatz

zzgl. 0,00 % auf den letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Währungsumrechnungsentgelt)²⁷

- Sonstige Serviceleistungen
 - Bestellung physische Karte zu bereits bestehender digitaler Karte
 - Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden 185,00 EUR
 - Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kunden 185,00 EUR
 - Duplikaterstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden²⁸ 3,00 EUR
 - Anforderung einer Belegkopie, Inland, auf Verlangen des Kunden²⁹ 3,00 EUR
 - Anforderung einer Belegkopie, Ausland, auf Verlangen des Kunden³⁰ 3,00 EUR
 - PIN Nachbestellung, auf Verlangen des Kunden³¹ 3,00 EUR
 - Rücksetzung PIN-Zähler, auf Verlangen des Kunden³² 0,00 EUR

4.4.2.1 BasicCard – Ausgabe einer Debitkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte
 • pro Jahr 20,00 EUR

Digitale Karte

4.4.2.2 DirectCard – Ausgabe einer Debitkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte
 • pro Jahr 20,00 EUR

Digitale Karte

4.4.2.3 ClassicCard – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte
 • pro Jahr 30,00 EUR
 – ab 4.001 EUR Umsatz jährlich 15,00 EUR
 – ab 7.001 EUR Umsatz jährlich 0,00 EUR
 • Zusatzkarte pro Jahr 25,00 EUR

Digitale Karte

4.4.2.4 GoldCard – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte
 • pro Jahr 95,00 EUR
 – ab 7.001 EUR Umsatz jährlich 47,50 EUR
 – ab 14.001 EUR Umsatz jährlich 0,00 EUR
 • Zusatzkarte pro Jahr 75,00 EUR

Digitale Karte

²⁵ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

²⁶ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

²⁷ Wird nur bei Zahlungen im EWR in EWR-Fremdwährungen berechnet: Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint. Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

²⁸ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁹ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

³⁰ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

³¹ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

³² Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

4.4.2.5	ExclusiveCard – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)	
	Physische Karte	
	• pro Jahr	219,00 EUR
	Physische Karte im Metaldesign	
	• pro Jahr	269,00 EUR
4.4.2.6	ExclusiveCard Plus – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)	
	Physische Karte	
	• pro Jahr	299,00 EUR
	Physische Karte im Metaldesign	
	• pro Jahr	349,00 EUR
4.4.2.7	BusinessCard Basic – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)	
	• pro Jahr	30,00 EUR
4.4.2.8	BusinessCard Classic – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)	
	• pro Jahr	40,00 EUR
	– ab 7.001 EUR Umsatz jährlich	20,00 EUR
	– ab 14.001 EUR Umsatz jährlich	0,00 EUR
4.4.2.9	BusinessCard Gold – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard und Visa)	
	• pro Jahr	105,00 EUR
	– ab 7.001 EUR Umsatz jährlich	52,50 EUR
	– ab 14.001 EUR Umsatz jährlich	0,00 EUR

4.4.2.10 Weitere Kartenprodukte

PIN-Neubestellung für girocard im Auftrag des Kunden, sofern diese nicht auf von der Bank zu vertretenden Umständen beruhen.	3,00 EUR
Individuelles Firmenlogo auf Firmenkreditkarte (netto)	250,00 EUR
zu 4.4.2.2 DirectCard – Ausgabe einer Debitkarte (Mastercard): Inklusive jährlich 24 Freiposten für weltweite Bargeldverfügungen pro Kartenlaufzeitjahr. Bei Bargeldauszahlungen mit der Debitkarte am Geldautomaten im Ausland in Fremdwährung fällt das Auslandseinsatzentgelt von 1,750 % vom Umsatz an.	
Bargeldauszahlungen und Gebühren/Entgelte zählen nicht in die Umsatzberechnung der umsatzabhängigen Jahresgebühr.	

4.4.3 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)	max. ein Geschäftstag
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro	max. vier Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5 Überweisungsverkehr

Betragsgrenzen für Überweisungsaufträge

Überweisungsaufträge sind im Rahmen des vorhandenen Guthabens auf dem Konto und einer eingeräumten Kontoüberziehung ohne Betragsbegrenzung möglich, soweit keine Höchstbeträge (zum Beispiel im OnlineBanking) vereinbart sind.

Der Kunde kann – im Rahmen der vereinbarten Höchstbeträge – ergänzend selbst einen separaten Höchstbetrag für Echtzeitüberweisungsaufträge festlegen. Dieser kann entweder pro Kalendertag oder pro Echtzeitüberweisungsauftrag festgelegt und jederzeit vor Erteilung eines Echtzeitüberweisungsauftrags geändert werden.

4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums³³ (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen³⁴

4.5.1.1 Überweisungsauftrag

4.5.1.1.1 Annahmefrist(en) für Überweisungen

Jeweiliges Ende der Öffnungszeiten der Geschäftsstellen der Bank.	Uhr an Geschäftstagen der Bank.
-------------------------------------------------------------------	---------------------------------

Bei Echtzeitüberweisungen gibt es keine Annahmefristen.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

– Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag ³⁵	max. ein Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. zwei Geschäftstage
Echtzeitüberweisungsauftrag ³⁶	max. 10 Sekunden

– Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag ³⁷	max. vier Geschäftstage
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

³³ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

³⁴ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

³⁵ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, OnlineBanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

³⁶ Nach Zugang, siehe „Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr“ Nummer 1.4.

³⁷ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, OnlineBanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

4.5.1.1.3.1 Überweisung in der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Überweisungsmodalitäten			
je Überweisung vom Zahlungskonto			
	beleghafte Überweisung	elektronisch übermittelte Überweisung*	per Dauerauftrag
Überweisungsart			
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	siehe Kontomodell	siehe Kontomodell	siehe Kontomodell
Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	siehe Kontomodell	siehe Kontomodell	siehe Kontomodell
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	siehe Kontomodell	siehe Kontomodell	siehe Kontomodell
Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	siehe Kontomodell	siehe Kontomodell	siehe Kontomodell
Überweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl oder IBAN/BIC, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	1,50%, mind. 15,00 EUR + 0,25% Courtag, mind. 2,50 EUR	1,50%, mind. 15,00 EUR + 0,25% Courtag, mind. 2,50 EUR	1,50%, mind. 15,00 EUR + 0,25% Courtag, mind. 2,50 EUR
Masspayment	10,00 EUR	10,00 EUR	10,00 EUR

* Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, OnlineBanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

formlose Erteilung einer Überweisung (zum Beispiel telefonische Erteilung außerhalb des Telefonbanking)

Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank siehe Kontomodell

Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank siehe Kontomodell

Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister siehe Kontomodell

Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister siehe Kontomodell

Überweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl oder IBAN/BIC, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet 1,50%, mind. 15,00 EUR + 0,25% Courtag, mind. 2,50 EUR

Überweisung als Eilüberweisung

Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister zzgl. 3,00 EUR

4.5.1.1.3.2 Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte

Zielland	Überweisungs- betrag bis zu EUR	Konventionelle Abwicklung EUR	Abwicklung im Masspayment EUR
USA	Betragsobergrenzen des jeweiligen Landes	1,50 ‰, mind. 15,00 EUR + Auslandsspesen: 25,00 EUR	10,00
alle weiteren Länder	Betragsobergrenzen des jeweiligen Landes	1,50 ‰, mind. 15,00 EUR + Auslandsspesen: 17,50 EUR	10,00

4.5.1.1.4 Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank 1,40 EUR

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags: 10,00 EUR plus fremde Gebühren

Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden : 10,00 EUR plus fremde Gebühren

Dauerauftrag:

Einrichtung auf Wunsch des Kunden siehe Kontomodell

Änderung auf Wunsch des Kunden siehe Kontomodell

Wiederaufnahme nach Aussetzung auf Wunsch des Kunden siehe Kontomodell

4.5.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Überweisungsgutschrift aus	Überweisungsbetrag bis zu EUR	Konventionelle Abwicklung EUR	Abwicklung im Masspayment EUR
Überweisung in Euro innerhalb der Bank	unbegrenzt	siehe Kontomodell	10,00 EUR
Überweisung in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister	unbegrenzt	siehe Kontomodell	10,00 EUR
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR- Mitgliedstaates lautet	unbegrenzt	siehe 4.5.2.2	10,00 EUR

4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR³⁸) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung³⁹) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten⁴⁰)

4.5.2.1 Überweisungsaufträge

4.5.2.1.1 Ausführungsfristen

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

Bei Echtzeitüberweisungsaufträgen in Euro beträgt die Ausführungsfrist max. 10 Sekunden⁴¹.

4.5.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

4.5.2.1.2.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Zielland	Überweisungsbetrag bis zu EUR	Konventionelle Abwicklung EUR	Abwicklung im Masspayment EUR
USA	Betragsobergrenze des jeweiligen Landes	1,50%, mind. 15,00 EUR + Auslandsspesen 25,00 EUR + Courtage 0,25%, mind. 2,50 EUR	10,00 EUR
alle weiteren Länder	Betragsobergrenze des jeweiligen Landes	1,50%, mind. 15,00 EUR + Auslandsspesen 17,50 EUR + Courtage 0,25%, mind. 2,50 EUR	10,00 EUR

4.5.2.1.2.2 Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten)

Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

³⁸ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

³⁹ Zum Beispiel US-Dollar.

⁴⁰ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

⁴¹ Nach Zugang, siehe „Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr“ Nummer 1.4.

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Zielland/Währung	Überweisungsbetrag	Konventionelle Abwicklung		als Echtzeitüberweisung in Euro
		0 EUR	1 EUR	
	bis zu EUR			
USA	Betragsobergrenze des jeweiligen Landes	1,50%, mind. 15,00 EUR	1,50%, mind. 15,00 EUR + Auslandsspesen 25,00 EUR + Courtage 0,25%, mind. 2,50 EUR	siehe Kontomodell
alle weiteren Länder	Betragsobergrenze des jeweiligen Landes	1,50%, mind. 15,00 EUR	1,50%, mind. 15,00 EUR + Auslandsspesen 17,50 EUR + Courtage 0,25%, mind. 2,50 EUR	siehe Kontomodell
Zuschläge:		Express 10,00 EUR, NONSTP 25,00 EUR, Korrektur 10,00 EUR, Realtime 10,00 EUR	Express 10,00 EUR, NONSTP 25,00 EUR, Korrektur 10,00 EUR, Realtime 10,00 EUR	
Übrige Länder		Preis auf Nachfrage		

4.5.2.1.3 Sonstige Entgelte

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags : 10,00 EUR plus fremde Gebühren

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank 1,40 EUR plus fremde Gebühren

Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden : 10,00 EUR plus fremde Gebühren

Dauerauftrag:

Einrichtung auf Wunsch des Kunden siehe Kontomodell

Änderung auf Wunsch des Kunden siehe Kontomodell

Wiederaufnahme nach Aussetzung auf Wunsch des Kunden siehe Kontomodell

4.5.2.2 Überweisungsgutschriften**Entgeltpflichtiger**

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte**Hinweise:**

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

– nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

– nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

Bei einer Entgeltweisung „0“ oder „2“ werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Absenderland/Währung	Überweisungsbetrag		Konventionelle Abwicklung EUR
	bis zu	EUR	
alle Länder und Währungen		bis 50,00	Variante 0 (=Gebührenteilung) 0,75%, mind. 7,50 EUR
alle Länder und Währungen		ab 50,01	Variante 0 (=Gebührenteilung) 1,50 %, mind. 15,00 EUR
alle Länder und Währungen		bis 50,00	Variante 2 (=Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte) 0,75%, mind. 7,50 EUR + Courtagé 0,25%, mind. 2,50 EUR + Auslandsspesen
alle Länder und Währungen		ab 50,01	Variante 2 (=Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte) 1,50%, mind. 15,00 + Courtagé 0,25%, mind. 2,50 EUR + Auslandsspesen
Schweiz/Euro mit IBAN/BIC		unbegrenzt	bei Eingang im SEPA- Format: siehe Kontomodell
Übrige Länder	Preis auf Nachfrage		

4.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

4.6.1 Fremdwährungsgeschäfte ohne kartengebundene Zahlungsvorgänge

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

4.6.2 Fremdwährungsgeschäfte im Zusammenhang mit kartengebundenen Zahlungsvorgängen

4.6.2.1 Zahlungsvorgänge innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer EWR-Währung

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in einer von Euro abweichenden EWR-Währung⁴² rechnet die Bank den Fremdwährungsumsatz zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Referenzwechsellkurs) in Euro um.

Dieser Wechselkurs ist abrufbar auf www.ecb.europa.eu unter „Statistics“ und „Euro foreign exchange reference rates“. Änderungen des Wechselkurses werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam.

Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt.

4.6.2.2 Zahlungsvorgänge innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und Zahlungsvorgänge außerhalb des EWR (Drittstaaten)

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen außerhalb des EWR (Drittstaaten) in fremder Währung rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechsellkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

⁴² Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

4.7 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbelegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html

Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

4.8 Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Erstellung von Zahlungsbestätigungen	10,00 EUR
Ausgabe von Münzgeldrollen (gilt nicht für Minderjährige)	pro Rolle: 0,60 EUR

5 Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung oder den Einzug von Schecks werden

- nur dann berechnet, wenn die Einlösung oder der Einzug des Schecks im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Einlösung oder der Einzug des Schecks bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

5.1 Allgemein

Scheckvordrucke (pro Stück)	--> siehe Preisverzeichnis Fa. litfax GmbH
Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	--> siehe Preisverz. Fa. litfax GmbH
Vormerkung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	10,00 EUR
Verlängerung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	10,00 EUR
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbankschecks	30,00 EUR
Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks	siehe Kontomodell
Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks	siehe Kontomodell
Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers	nicht im Angebot

5.2 Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)

5.2.1 per Verrechnungsscheck

in Euro:	1,50 ‰,	mindestens maximal	15,00 EUR zzgl. Zuschlag 30,00 EUR
in Fremdwährung:	1,50 ‰,	mindestens maximal	15,00 EUR zzgl. Zuschlag 30,00 EUR
zzgl. Courtage:	0,25 ‰,	mindestens	2,50 EUR

5.2.2 per Bankscheck

in Euro:	1,50 ‰,	mindestens maximal	15,00 EUR zzgl. Zuschlag 30,00 EUR
in Fremdwährung:	1,50 ‰,	mindestens maximal	15,00 EUR zzgl. Zuschlag 30,00 EUR
zzgl. Courtage:	0,25 ‰,	mindestens	2,50 EUR

5.3 Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)

in Euro:	_____	mindestens	55,00 EUR
in Fremdwährung:	_____	mindestens	55,00 EUR
zzgl. Courtage:	0,25 ‰,	mindestens	2,50 EUR

5.4 Wertstellungen im Scheckverkehr

5.4.1 bei Gutschriften

Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut			am Tag der Buchung
Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut ⁴³			_____
aus Scheckruckgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen			am Tag der Belastung

5.4.2 bei Belastungen

Scheck			am Tag der Belastungs- buchung für die Bank
Scheckruckgabe zulasten des Zahlungsempfängers			am Tag der Wertstellung der ursprünglichen Gutschrift

5.5 Reiseschecks

- auf Euro lautende Reiseschecks

Verkauf von Euro-Reiseschecks	_____	nicht im Angebot
-------------------------------	-------	------------------

⁴³ Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein.
134 200 DG nexolution FA 12.25

Barauszahlung von Euro-Reiseschecks	_____	nicht im Angebot
Rücknahme von Euro-Reiseschecks	_____	nicht im Angebot
• auf Fremdwährung lautende Reiseschecks		
Verkauf von Fremdwährungs-Reiseschecks	_____	nicht im Angebot
Barauszahlung von Fremdwährungs-Reiseschecks	_____	nicht im Angebot
Rücknahme von Fremdwährungs-Reiseschecks	_____	nicht im Angebot

5.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

6 Kredite

6.1 Sonderleistungen im Kreditgeschäft

6.1.1 bei der Kreditbearbeitung

Ersatzzinsbescheinigung/Ersatzjahreskontoauszug auf Wunsch des Kunden ⁴⁴	15,00 EUR
zusätzlicher Zins-/Tilgungsplan ⁴⁵	15,00 EUR
außerplanmäßige Kreditlinien-/Saldobestätigung auf Wunsch des Kunden ⁴⁶	15,00 EUR
Ratenänderung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten bis 250 TEUR Zusage 0,25 %, maximal 375,00 EUR; ab 250 TEUR Zusage 0,15 %	

⁴⁴ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

⁴⁵ Wird nicht berechnet bei befristeten Verbraucherdarlehen.

⁴⁶ Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobilien-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

6.1.2

bei der Sicherheitenbearbeitung

Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Grundbuchgebühren)	10,00 EUR
Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handelsregister, Vereinsregister, Güterstandsregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Registergebühren)	10,00 EUR
Austausch von Sicherheiten im Auftrag des Kunden (wird im Einzelfall nach Aufwand berechnet, zzgl. Auslagen)	100,00 EUR Festpreis
Rangänderung bei einem Grundpfandrecht im Auftrag des Kunden (zzgl. Auslagen)	150,00 EUR
sonstige Erklärungen im Zusammenhang mit Grundpfandrechten, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht	250,00 EUR

6.2

Avale

Provision	p.a. 1,00 - 2,50 %
-----------	--------------------

7 Auskünfte

7.1 Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)

Bankauskunft im Inland einholen	30,00 EUR + fremde Kosten (soweit gesetzlich zulässig)
Bankauskunft im Ausland einholen	30,00 EUR + fremde Kosten (soweit gesetzlich zulässig)
sonstige eingeholte Auskünfte (zzgl. Auslagen)	30,00 EUR

7.2 Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)

Auskunft erteilt	30,00 EUR
------------------	-----------

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Bankauskunft über Creditreform im Kundeninteresse - telefonisch	15,00 EUR
- schriftlich Inland	50,00 EUR
- schriftlich Ausland	100,00 EUR
- Eilauftrag	100,00 EUR

8 Schrankfächer/Verwahrstücke

Schließfachmaße Höhe x Breite x Tiefe in cm	Mietpreis pro Jahr (inkl. USt)
Schließfach Höhe bis 5 cm	35,00 EUR
Schließfach Höhe bis 7,5 cm	45,00 EUR
Schließfach Höhe bis 10 cm	45,00 EUR
Schließfach Höhe bis 15 cm	60,00 EUR
Schließfach Höhe bis 20 cm	80,00 EUR
Schließfach Höhe > 20 cm	80,00 EUR
AVM-Schließfach in Eiterfeld für Kunden 68,50 mm	100,00 EUR
AVM-Schließfach in Eiterfeld für Kunden 102,75 mm	125,00 EUR
AVM-Schließfach in Eiterfeld für Kunden 205,50 mm	150,00 EUR
AVM-Schließfach in Eiterfeld für Mitglieder 68,50 mm	75,00 EUR
AVM-Schließfach in Eiterfeld für Mitglieder 102,75 mm	100,00 EUR
AVM-Schließfach in Eiterfeld für Mitglieder 205,50 mm	125,00 EUR

Einlagerung von Verwahrstücken Höhe x Breite x Tiefe in cm des Verwahrstücks	Vergütung pro Monat (inkl. USt)
nicht im Angebot	nicht im Angebot

Mietpreis für Sparbuchschießfächer (inkl. USt) für nicht im Angebot bis 0,00 EUR

9 Wertpapiergeschäft

9.1 Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)

9.1.1 Kauf und Verkauf (Provision)

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Provision: <input type="checkbox"/> % vom Kurswert/Minimum <input type="checkbox"/> EUR pro Stück/Minimum	Online-Brokerage Provision: <input type="checkbox"/> % vom Kurswert/Minimum <input type="checkbox"/> EUR pro Stück/Minimum	Provision: <input type="checkbox"/> % vom Kurswert/Minimum <input type="checkbox"/> EUR pro Stück/Minimum	Online-Brokerage Provision: <input type="checkbox"/> % vom Kurswert/Minimum <input type="checkbox"/> EUR pro Stück/Minimum
alle Transaktionen	1,00 %, mind. 29,90 EUR	0,50 %, mind. 9,90 EUR	1,00 %, mind. 50,00 EUR	0,50 %, mind. 50,00 EUR
Bezugsrechte/Teilrechte	1,00 %, mind. 9,90 EUR	0,50 %, mind. 9,90 EUR	1,00 %, mind. 50,00 EUR	0,50 %, mind. 50,00 EUR
DZ BANK Flowprodukte (Optionsscheine, Turbos, Zertifikate und Aktienanleihen)	1,00 %, mind. 29,90 EUR	4,95 EUR Fixgebühr	---	---
DZ BANK Zeichnungsprodukte	kostenfrei	kostenfrei	---	---
"meinSparplan"	---	0,95 EUR je Ausführung	---	---

"classicDepot"

Preise: siehe Tabellen unter 9.1.1 Kauf und Verkauf (Provision)

weitere Depotmodelle

„comfortDepot“

Die Bank stellt auf Basis des jeweiligen Ultimobestands ein Betrag in Höhe von 1,25% p.a. für den Depotbestand bis 250.000,00 EUR und von 1,00% p.a. für den Depotbestand über 250.000,00 EUR in Rechnung, mindestens 39,60 EUR p.a..

Die Abrechnung erfolgt anteilig quartalsweise rückwirkend.

50 Transaktionen inklusive, Preise darüber hinaus: siehe Tabellen unter 9.1.1 Kauf und Verkauf (Provision)

Nicht enthalten sind fremde Kosten, Gebühren anderer Börsen und ausländische Transaktionsgebühren.

Der benannte Pauschalpreis setzt sich zusammen aus:
50 % Depotführungspauschale (umsatzsteuerpflichtig) und
50 % Transaktionskostenpauschale (umsatzsteuerfrei)

„meinDepot“ für junge Kunden

Voraussetzung für die Eröffnung/Führung dieses Depotmodells:

- kostenfreie Depotführung
 - bis zur Vollendung des 31. Lebensjahres
- Bei Erreichen der Altersgrenze wird der Kunde von der Bank aufgefordert, in ein anderes Depotmodell zu wechseln.

Order: Pauschal 4,95 EUR

- ausgewählte Aktien-, Fonds- und ETF-Sparpläne: 0,00 EUR
 - Auslandsorder: 1,00 %, mind. 50,00 EUR
- Ausführung über Online Brokerage: 0,50 %, mind. 50,00 EUR

Zusätzlich wird die Bank die ihr bei der Auftragsausführung und -abwicklung von Dritten berechneten Auslagen und fremden Kosten in Rechnung stellen. Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen. Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern.

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen an unterschiedlichen Tagen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

Limitvormerkung,⁴⁷ -änderung und -streichung

5,00 EUR; online 0,00 EUR pro Auftrag

⁴⁷ Wird nur dann berechnet, wenn der Auftrag nicht ausgeführt wird.

9.1.2 Erwerb und Rückgabe von Investmentanteilen (außerbörslich)

	Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum
Erwerb von Investmentanteilen ohne Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	0,00	0,00
Sonstige Gesellschaften	Minimum: 1,00 %, mind. 50,00 EUR + evtl. anfallende externe Kosten gem. Fondsbedingungen	Minimum: 1,00 %, mind. 50,00 EUR + evtl. anfallende externe Kosten gem. Fondsbedingungen
Erwerb von Investmentanteilen mit Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	Ausgabeaufschlag	Ausgabeaufschlag
Sonstige Gesellschaften	Ausgabeaufschlag	Ausgabeaufschlag
Rückgabe von Investmentanteilen		
Investmentanteile des Verbundes	Je nach Fondsbedingungen	Je nach Fondsbedingungen
Sonstige Gesellschaften	Minimum: 1,00 %, mind. 50,00 EUR + evtl. anfallende externe Kosten gem. Fondsbedingungen	Minimum: 1,00 %, mind. 50,00 EUR + evtl. anfallende externe Kosten gem. Fondsbedingungen

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Zeichnungsaufträge: Im Rahmen der Abwicklung von Zeichnungsaufträgen wird im Falle der Zuteilung ein Entgelt wie bei einem entsprechenden Kommissionsgeschäft erhoben. Abwicklungsentgelt für den Erwerb und die Einlieferung	siehe Tabelle unter 9.1.1.
Teilausführungen	siehe Tabelle unter 9.1.1.
Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen an unterschiedlichen Tagen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.	

9.2 Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung

9.2.1 Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren (inkl. USt)

Die Berechnung erfolgt vierteljährlich für den vorangegangenen Berechnungszeitraum auf den Depotbestand per 31.03. 30.06. 30.09. 31.12.⁴⁸

alle Wertpapierarten: vom Depotbestand im "classicDepot"

0,20%, mind. 39,60 EUR p.a.

9.2.2 Einlieferung effektiver Stücke (inkl. USt)

Girosammelverwahrung	150,00 EUR
Streifbandverwahrung	150,00 EUR
Wertpapierrechnung	150,00 EUR

⁴⁸ Bei unterjähriger Depotauflösung entsprechende Berechnung pro rata temporis.
134 200 DG nexolution FA 12.25

9.2.3 Kapitalveränderungen

Bezug von

	Inland EUR	Ausland EUR
jungen Aktien	siehe Tabelle unter 9.1.1.	siehe Tabelle unter 9.1.1.
Options-, Wandelanleihen	siehe Tabelle unter 9.1.1.	siehe Tabelle unter 9.1.1.
Genussscheinen	siehe Tabelle unter 9.1.1.	siehe Tabelle unter 9.1.1.
Ausgabe von Bonus- und Berichtigungsaktien	siehe Tabelle unter 9.1.1.	siehe Tabelle unter 9.1.1.
Stockdividenden, Split und Umtausch, Spin off, Reverse Split	nur fremde Gebühren	nur fremde Gebühren
Re-Investitionen	siehe Tabelle unter 9.1.1.	siehe Tabelle unter 9.1.1.

9.2.4 Ausübung von Options- und Wandelrechten

Trennung von Optionsscheinen gemäß Kundenauftrag (inkl. USt)	nur fremde Gebühren
Ausübung von Rechten aus Optionsscheinen im Auftrag des Kunden	nur fremde Gebühren
Ausübung von Wandelrechten	nur fremde Gebühren

9.2.5 Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien (inkl. USt)⁴⁹

pro Auftrag	nur fremde Gebühren
-------------	---------------------

9.2.6 Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftsteuern sowie ausländischen Quellensteuern (inkl. USt)

Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen	nur fremde Gebühren
-------------------------------------------------------------------------	---------------------

9.2.7 Auf Kundenwunsch Erstellen von:

Depotaufstellung (inkl. USt)	10,00 EUR
Zweitschriften (inkl. USt) ⁵⁰	10,00 EUR

9.2.8 Weitere Dienstleistungen

Besorgung von Geschäftsberichten ausländischer Gesellschaften (inkl. USt)	nur fremde Gebühren
Verpfändung/Sperren zugunsten Dritter im Auftrag des Kunden (inkl. USt)	20,00 EUR

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Bearbeitung von "class actions" im Erstattungsfall (inkl. USt)	nur fremde Gebühren
Resteinzahlungen	nur fremde Gebühren
Übernahmeangebote / Barabfindungen / Rückkaufangebote / Wiederanlage / Bardividende	nur fremde Gebühren
Umtausch von Originalaktien in Miteigentumsanteile/Rücktausch (inkl. USt, wenn nicht aus Anlass Kauf und Verkauf)	nur fremde Gebühren
Bond-Stripping	nur fremde Gebühren
Gutschrift von Erträgen (inkl. USt, wenn nicht aus Anlass Kauf oder Verkauf) - per Währungsscheck - Währungsgutschrift	nur fremde Gebühren

⁴⁹ Entfällt im Fall eines Kaufs und Verkaufs sowie bei einem Wertpapierausgang.

⁵⁰ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

9.3	Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)	
9.3.1	Hereinnahme von fälligen Wertpapieren und Kupons zum Inkasso (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist) (inkl. USt)	
	EUR/DEM-Kupons	0,5% min. 50,00 EUR
	Fremdwährungskupons	0,5% min. 50,00 EUR
	EUR-Gutschrift	0,5% min. 50,00 EUR
	Währungsgutschrift	0,5% min. 50,00 EUR
9.3.2	Hereinnahme von Wertpapieren zum Umtausch/Stücketausch (inkl. USt)	50,00 EUR
9.3.3	Bogenerneuerung (sofern Kreditinstitut nicht Umtauschstelle ist) (inkl. USt)	
	Inland	25,00 EUR zzgl. fremde Gebühren
	Ausland	25,00 EUR zzgl. fremde Gebühren
9.3.4	Bearbeitung bei Verlust von Wertpapieren (inkl. USt)	25,00 EUR zzgl. fremde Gebühren
	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	
	Überprüfung von Wertpapier-Urkunden im Kundenauftrag (inkl. USt)	25,00 EUR zzgl. fremde Gebühren
	Aufnahme von Wertpapieren in die Oppositionsliste (inkl. USt)	25,00 EUR zzgl. fremde Gebühren
	Bearbeitung bei Verlust von Wertpapieren (inkl. USt)	25,00 EUR zzgl. fremde Gebühren
10	Sonstiges	
	Saldenbestätigung im Auftrag des Kunden außerhalb des vereinbarten Abrechnungsturnus	
	– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	5,95 EUR
	– ansonsten ⁵¹	5,00 EUR
	Telefonat (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)	0,00 EUR
	Telefax (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)	0,00 EUR
	Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)	0,30 EUR
	Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde	
	– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	59,50 EUR / Std.
	– ansonsten	50,00 EUR / Std.
	Vertrag zugunsten Dritter	
	– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	23,80 EUR
	– ansonsten	20,00 EUR
	Aufgebotsverfahren (zzgl. Auslagen)	
	– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	23,80 EUR
	– ansonsten	20,00 EUR

⁵¹ Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobiliär-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

Ertragnisaufstellung	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	23,80 EUR
– ansonsten	20,00 EUR
Kontosperre im Auftrag des Kunden	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	0,00 EUR
– ansonsten	0,00 EUR
Adressennachforschung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) ⁵²	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	23,80 EUR
– ansonsten	20,00 EUR
Mahnung ⁵³	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	3,57 EUR
– ansonsten	3,00 EUR
Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen (im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank dazu besteht)	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	59,50 EUR
– ansonsten	50,00 EUR
Entgelt für umfangreichere Beratungen nach Absprache mit dem Kunden	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	0,00 EUR
– ansonsten	0,00 EUR
Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen	
Adressennachforschung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht):	20,00 EUR
• von Einzelhändlern, die Nichtkunden unseres Hauses sind	

11

Außergerichtliches Streitlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbelegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensterechtsaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html

Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

⁵² Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden verursacht wurde.

⁵³ Kostenlos, wenn bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät.

Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.

